

Infosheet

aus dem Salzburger EU-Verbindungsbüro Brüssel

Österreich erhält 2,7 Mio EUR aus EU-Mitteln für Obst und Gemüse in Schulen

Für die Bereitstellung von Obst und Gemüse in Schulen erhält Österreich 2015 bis 2016 2,7 Mio EUR aus EU-Mitteln.

Das hat die Europäische Kommission gestern im Zuge der EU-weiten Mittelzuteilung 2015 bis 2016 für das EU-Schulobstprogramm beschlossen.

Mit dem Schulobstprogramm werden EU-weit bis zu zwölf Millionen Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren erreicht. Zweck dieser Maßnahme ist es, den Kindern eine gesunde Schuljause zu ermöglichen und ihnen den Obst- und Gemüseverzehr frühzeitig näherzubringen.

In begleitenden Informationskampagnen soll den Kindern zudem vermittelt werden, dass Obst und Gemüse reich an lebenswichtigen Vitaminen und Mineralstoffen sind und dass ihr Verzehr eine positive Wirkung auf Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden hat.

2013 bis 2014 haben im Land Salzburg 44 Kindergärten und Schulen an dem EU-Schulobstprogramm teilgenommen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schulen und Kindergärten. Beantragt werden kann eine EU-Beihilfe in Höhe von 75 % (25 % Eigenanteil).

Weiterführende Informationen:

http://ec.europa.eu/agriculture/newsroom/196_en.pdf

und

<http://www.ama.at/Portal.Node/public?genetics.am=PCP&p.contentid=10007.34345>